

Allgemeine Hinweise

Moderation:

Dr. Gunther von Laer

Leiter Gesundheitsdienst Auswärtiges Amt, Berlin

Dozenten:

Dr. Iqbal Anver

Gesundheitsdienst Auswärtiges Amt, Regionalarzt Jakarta

Dr. Josef Assal

Städt. Klinikum München, Krankenhaus Schwabing,
Abt. Unfallchirurgie

Dr. Wolfgang Benkel

Gesundheitsdienst Auswärtiges Amt, Regionalarzt New Delhi

Dr. Gerhard Boecken

Schiffahrtsmedizinisches Institut der Marine, Kronshagen

Prof. Dr. Gerd Burchard

Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin, Hamburg

Andreas Fabricius

Missionsärztliches Institut, Würzburg

Prof. Dr. Klaus Fleischer

Missionsärztliche Klinik, Abt. Tropenmedizin, Würzburg

Christoph Freyer

Gesundheitsdienst Auswärtiges Amt, Berlin

Dr. Kerstin Handreke

Gesundheitsdienst Auswärtiges Amt, Regionalärztin Kairo

Dr. Hans-Ulrich Holtherm

Sanitätsamt der Bundeswehr, München

OA Dr. Stephan Kaiser

Medizinische Klinik, Abt. I, Universitätsklinikum Tübingen

Dr. Bernd Sebastian Kamps

Flying Publisher, amedeo.com, Paris

Prof. Dr. Thomas Löscher

LMU München, Abt. Infektions- und Tropenmedizin

Dr. Peter Platiel

Gesundheitsdienst Auswärtiges Amt, Berlin

PD Dr. Gabriele Poggensee

Robert Koch-Institut, Berlin

Prof. Dr. Emil C. Reisinger

Universität Rostock, Abt. Tropenmedizin u. Infektionskrankheiten

Dr. Peter K. Schmitz

Malteser Auslandsdienst, Köln

Dr. Rudolf Snethlage

Wiesbaden

Prof. Dr. Robert Steffen

Institut für Sozial- und Präventivmedizin, Zürich

Dr. August Stich

Missionsärztliche Klinik, Abt. Tropenmedizin, Würzburg

Dr. Klaus-J. Volkmer

Centrum für Reisemedizin, Düsseldorf

Prof. Dr. Thomas Weinke

Klinikum Ernst-von-Bergmann, Abt. f. Gastroenterologie u.
Infektiologie, Potsdam

Regina Weimbs

Gesundheitsdienst Auswärtiges Amt, Berlin

Dr. Enno Winkler

Gesundheitsdienst Auswärtiges Amt, Regionalarzt Moskau

Das X. Symposium Reise- und Impfmedizin,
Internationale Gesundheit wird unterstützt von:

- ADAC
- Ärztliches Journal
- Baxter Deutschland GmbH
- Brettschneider Fernreisebedarf GmbH
- Chiron Behring GmbH & Co
- Fleischhacker GmbH & Co. KG
- FORUM Reisen und Medizin
- GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG
- Johnson Wax GmbH - Autan
- Katadyn Deutschland Trekking-Mahlzeiten GmbH
- Labor 28
- NOBITE Mückenschutz-Konzept
- G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG
- Sanofi Pasteur MSD
- Yamanouchi Pharma GmbH
- www.capetown-online.de - Urlaub.Immobilien.Lifestyle

Wichtige Hinweise:

- ✓ Teilnahme am Symposium ist kostenfrei
- ✓ Einlass nur nach schriftlicher Anmeldung
- ✓ Einlasskontrollen durch den Bundesgrenzschutz
- ✓ Bitte Personalausweis mitführen
- ✓ **ACHTUNG: Anmeldeschluss ist am 19. April 2005**

*Aufgrund der derzeitigen Sicherheitslage bitten wir Sie auf die **Mitnahme von Taschen und Handgepäck zu verzichten!***

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass eine **schriftliche Anmeldung der Begleitpersonen mit Adresse** für die Einlasskontrolle durch den Bundesgrenzschutz unbedingt erforderlich ist.

Bitte beachten Sie, dass **keine Parkplätze** zur Verfügung stehen. Wir bitten Sie daher, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. (U-Bahnhof: U2-Hausvogelplatz).

Hotelbuchungen zu Sonderkonditionen möglich im Internet unter www.rg-web.de

Die **Zertifizierung** der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Berlin (Fortbildung) und bei der DTG (Reisemedizin) beantragt. Eine **Teilnahmebestätigung** erhalten Sie vor Ort!

Um Anmeldung wird gebeten mit beiliegender Karte; per Fax: 089 / 89809934, per E-Mail: info@rg-web.de oder per Internet: www.rg-web.de

Organisationssekretariat:

RG GmbH - Gesellschaft für Information und Organisation
Bahnhofstraße 3a, 82166 Gräfelfing
Tel.: 089 / 89891619, Fax: 089 / 89809934

Weitere Informationen und nützliche Links zum Thema auch im Internet: www.auswaertiges-amt.de oder www.rg-web.de



Auswärtiges Amt

Internationale Gesundheit

X. Symposium

Reise- und Impfmedizin 2005

22.-23. April 2005
im

Auswärtigen Amt

- Weltsaal -

Konferenzebene

Werderscher Markt 1

10117 Berlin

Grußwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

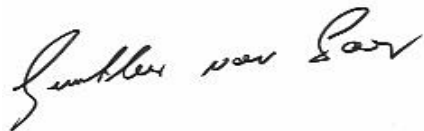
Die Flut zu Weihnachten 2004: wir sind menschlich und fachlich betroffen, sind gefordert und neue reisemedizinische Fragen werden gestellt. Vieles ist noch nicht beantwortet. Und doch liegen viele Reisende schon wieder an den betroffenen Stränden: sie mögen es sehen als eigene Förderung der lokalen Wirtschaft, und das ist auch nicht falsch! Aber kann man so zu tun, als sei quasi nichts geschehen? Auch viele Hilfsorganisationen, Regierungen und Privatinitiativen versuchen mit mehr oder weniger glücklicher Hand so zu helfen, dass der erlebte Albtraum wieder ganz aus dem Paradies verdrängt wird.

Zu den Lehren aus dem letzten Jahr gehören allerdings alte und neue Weisheiten: z.B. die Bestätigung, dass Naturkatastrophen selten zu großen Epidemien Anlass gaben. Oder: Dass Naturkatastrophen viele, aber eben auch wirtschaftliche Implikationen haben. Und wir stehen wieder in der Pflicht zu lernen und das nächste Mal noch besser zu sein. Dem dient auch der Vortragsblock über die Flutkatastrophe.

Das weitere Programm ist wieder prallvoll! Nach 10 Jahren treten wir als Gesundheitsdienst des AA unverändert an mit dem Anspruch, internationale Medizin in ihrer ausufernden Breite verständlicher zu machen, gerade auch den Reise- und Tropenmedizinern: Es interessieren die alten Sorgen (*brain drain*) und neuen Instrumente (*Internet*), die klassische Reisemedizin (*Impfen*) und die Grundlagen der Tropenmedizin (*Pathophysiologie*): „**Lernen ist gut, verstehen ist besser**“ war schon vom ersten Tag an unser Motto, das Sie bei unserem Symposium auch weiter einfordern sollen.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, Betroffenheit, Fachkunde, Engagement, der gute Wille, die Spenden und ein perfektes „Projekt-Design“ für humanitäre Hilfe : Sie sind einzeln und zusammen genommen nur dann wirklich gut, wenn das Leiden und die Überlebenszeit, die Arbeitsfähigkeit und die persönliche Gesundheit bei den Reisenden und bei der betroffenen örtlichen Bevölkerung verbessert und nachhaltig gesichert werden. Dem dient auch unser X. Symposium als nunmehr „*Kongress für Internationale Gesundheit*“, den Sie als gemeinsame kleine Erfolgsstory ein wenig mit uns feiern mögen, indem Sie ihn mitgestalten!

In diesem Sinne wünsche ich uns allen zwei anregende Tage im Rahmen unseres Kongresses! Und ich bitte Sie, Ihre erprobte Rolle als kritische und aktive Teilnehmer weiter zu nutzen!



Dr. med. Gunther von Laer

Freitag, 22. April 2005

- 12:30 **Eintreffen, Tee, Kaffee, Industrieausstellung**
13:00-13:10 **Eröffnung und technische Hinweise**
Dr. G. von Laer
13:10-13:30 **Begrüßung**
durch Herrn Ministerialdirektor Schiff und den
Präsident der Ärztekammer Berlin, Dr. Jonitz

medias in res:

- Block I** **Kernfragen Internationaler Gesundheit**
(auch für Bedienstete des Auswärtigen Amtes)
13:30-14:15 „**brain drain**“ **medizinischer Fachkräfte aus der Dritten Welt: Fakten und Folgen**
Prof. Dr. K. Fleischer
14:15-14:45 **Infektiologie und Internet - Eine lebensrettende Symbiose -**
Dr. B. S. Kamps
14:45-15:15 **-- Kaffeepause --**

- Block II** **(Flut-) Katastrophe, Reisemedizin und Humanitäre Hilfe**
15:15-15:45 **Aktuelle Aspekte der Medizinischen Versorgung in der Humanitären Hilfe**
Dr. P. K. Schmitz
15:45-16:15 **Organisation und psychische Traumaversorgung im Ausland**
Dr. P. Platiel, Fr. R. Weimbs
16:15-17:05 **Rettung aus großer Not: Berichte eines Notarztes (Phuket) und der Regionalärzte des Auswärtigen Amtes**
Dr. I. Anver, Dr. J. Assal, Dr. W. Benkel, Hr. Ch. Freyer, Fr. Dr. K. Handreke
17:05-17:25 **Hilfe für Acéh**
Dr. G. Boecken, Dr. H.-U. Holtherm
17:25-17:55 **-- Kaffeepause --**

- Block III** **Aktuelle Aspekte Internationaler Medizin**
17:55-18:25 **Pathophysiologie der Malaria tropica - Grundlage für effektives therapeutisches Management**
Dr. A. Stich
18:25-18:55 **Medizinische Betreuung von Migrantinnen**
Prof. Dr. G. Burchard
18:55-19:25 **Tollwut: Nach dem Biß ist kurz vor dem Tod?**
Prof. Dr. R. Steffen

Samstag, 23. April 2005

- 08:30 **Eintreffen, Tee, Kaffee, Industrieausstellung**
Block IV **Reisemedizin**
09:00-09:30 **Reiseimpfungen: Aktuelle Aspekte**
Dr. K.-J. Volkmer
09:30-10:00 **Dermatosen auf Reisen**
Dr. R. Snethlage
10:00-10:30 **Interessante reisemedizinische Fälle**
Prof. Dr. Th. Löscher
10:30-11:00 **GUS: Reisemedizinische Problemregion?**
Dr. E. Winkler
11:00-11:30 **Hepatitis A bis E**
Dr. S. Kaiser
11:30-12:15 **-- Kaffeepause --**

- Block V** **Internationale Gesundheit**
12:15-12:45 **Genitale Bilharziose**
Fr. PD Dr. G. Poggensee
12:45-13:15 **Angepaßte Technologien für die Medizin in der Peripherie armer Länder**
A. Fabricius
13:15-13:45 **Extraintestinale Infektionen als Ursache der „Reisediarrhoe“**
Prof. Dr. E. C. Reisinger
13:45-14:15 **Impfen gegen Durchfall?**
Prof. Dr. Th. Weinke
Zusammenfassung und Verabschiedung
Dr. G. von Laer

Ende des Symposiums

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Ärztekammer Berlin, der Deutschen Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit (DTG) und der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt (DLR) durchgeführt.

Die **Regionalärztinnen** und die **Regionalärzte** des Auswärtigen Amtes (Gesundheitsdienst) sind bei der Veranstaltung anwesend und können auch zu ihrer Region persönlich befragt werden. Das sind: Dr. Anver-Jakarta; Dr. Benkel-New Delhi; Dr. Handreke-Kairo; Dr. Johannsen-Accra; Dr. Dr. Luster-Nairobi; Dr. Poeschel-Jaunde; Dr. Stumpfenhorst-Peking; Dr. Winkler-Moskau